

WELL*AM EBERTPLATZ OPEN CALL

WANN UND WO?

Zwischen **Juli + August 2021**.

Der Realisierungszeitraum kann je nach Format bzw. Auswahl variieren.

Ort: **Ebertplatzpassage Köln**

BEWERBUNGSFRIST

Sonntag 23.05.2021 per Email

Zu-/Absage bis Montag, 31.05.2021

WER KANN SICH BEWERBEN?

Bildende und darstellende Künstler*innen und Kunstschaaffende, Kollektive und Positionen, die sich mit komplexen Themen wie z.B. künstlerisch-politischem Aktivismus, gesellschaftlichem Wandel und / oder Diversität beschäftigen. Die Perspektive

der teilnehmenden Künstler*innen soll hierbei bevorzugt nicht aus einer »normativen Mehrheitsgesellschaft« heraus geschehen.

WELCHE KUNSTFORMEN SIND WILLKOMMEN?

Alle Kunstformen sind willkommen. Installationen, Interventionen, Performance, Sound, Fotografieren/ Videokunst, etc.

WER SUCHT UND WOFÜR?

Der Open Call ist Teil der Ausstellungsreihe WELL* am Ebertplatz, der Kunsträume Mouches Volantes, GOLD+BETON und Gemeinde Köln inmitten des inoffiziellen Kunstzentrums Kölns, der Ebertplatzpassage. Die Ausstellungsreihe läuft von Januar bis Oktober 2021 und präsentiert in diesem Zeitraum insgesamt 13 Ausstellungen, die hier ausgeschriebene inbegriffen. Die in WELL* gezeigten Positionen feiern die geballte Stärke einer jungen, diversen und internationalen Künstler*innen-Generation, deren Blick auf sehr unterschiedliche Art & Weise in ihrer Kunst Ausdruck verschafft wird.

MODALITÄTEN

Wir bieten bis zu drei gut ausgestattete, etablierte Kunsträume und ein (kleines) Honorar- und Produktionsbudget.

Zum Abschluss von WELL* wird eine Publikation veröffentlicht.

Weitere Fragen hierzu können individuell beantwortet werden.

FORM DER BEWERBUNG

- > kurze Selbstvorstellung
- > Projektbeschreibung, 1.500 Zeichen
- > Portfolio / CV
- > Referenzen

Bewerbung per Email bis 23. Mai 2021 an well@goldundbeton.de

Wir freuen uns auf Eure Emails!

Weitere Informationen zu uns und unserem Projekt auf der nächsten Seite und auf unserem Instagram Kanal [@well_am_ebertplatz](https://www.instagram.com/well_am_ebertplatz)
Download Material zum sharen [HERE](#)

Bei allen offenen Fragen könnt ihr uns ebenfalls via well@goldundbeton.de erreichen.

Die Räume und ihre Initiator*innen

Der EBERTPLATZ ist ein sehr besonderer Ort in Köln. Hier befindet sich nicht nur der kulturelle Nukleus für die Freie Kunstszenen, sondern ebenfalls eine unvergleichbare Energie an nachbarschaftlichem, städtischem und sozialem Engagement, das hier gegen Vernachlässigung und gesellschaftlichen Ausschluss ankämpft. Die vier in der Passage ansässigen Kunsträume tragen teils seit über 15 Jahren zur Verbesserung des Platzes und zur Stärkung des Kunststandort Kölns bei. Die an WELL* beteiligten Räume, haben jeder auf seine individuelle Art Kunstorte geschaffen, die bei größtmöglicher Niedrigschwelligkeit, kontinuierlich hochqualitative, teils internationale Positionen zeigen: Im GOLD+BETON findet seit 2013 reger Austausch mit europäischen Subkulturen statt, die Gemeinde Köln setzt auf kollaborative Ansätze, insbesondere auch mit den am Ebertplatz tätigen AGs, *Mouches Volantes*, will als Schnittstelle von Chaos und Ordnung künstlerische Innovation fördern. Die Kurator*innen von WELL* sind jeweils die Leitungen der Räume: Meryem Erkus (GOLD+BETON), Agustina Andreoletti & Maria Wildeis (Gemeinde Köln) und Ihsan Alisan (*Mouches Volantes*).



Der Möglichkeitsraum für ein potientiell Projekt ist vielseitig und wir sind zunächst einmal offen für jegliche Proposals. Realisierungen können auch als Beitrag in unserer Abschlusspublikation oder im öffentlichen Raum, insbesondere in der Passage, stattfinden.

WELL* am Ebertplatz ist ein Projekt von Brunnen e.V. und wird gefördert von der Stiftung Kunstfonds NEUSTART KULTUR und dem Kulturamt der Stadt Köln. Der Brunnen e.V. ist ein 2013 gegründeter Kunstverein und der Zusammenschluss der vier in der Kölner Ebertplatzpassage ansässigen Kunsträume Gemeinde Köln (ehem. Tiefgarage), GOLD+BETON, *Mouches Volantes* (ehem. Bruch&Dallas) und LABOR. Der e.V. setzt sich für die künstlerische Bereicherung des Ebertplatzes ein und ist Initiator und maßgeblicher Pionierpartner des städtischen Projekts „Unser Ebertplatz“. Außerdem macht sich der Brunnen e.V. zur Aufgabe, das Netzwerk anliegender Institutionen und der Freien Szene in Sichtbarkeit, Qualität und Quantität zu fördern, sowie Diversität in die Kölner Kunstszenen zu bringen und Diskriminierungen jeglicher Art aktiv entgegen zu treten.

Gefördert
durch:

STIFTUNG KUNSTFONDS

NEU
START
KULTUR

Stadt Köln
Kulturamt